

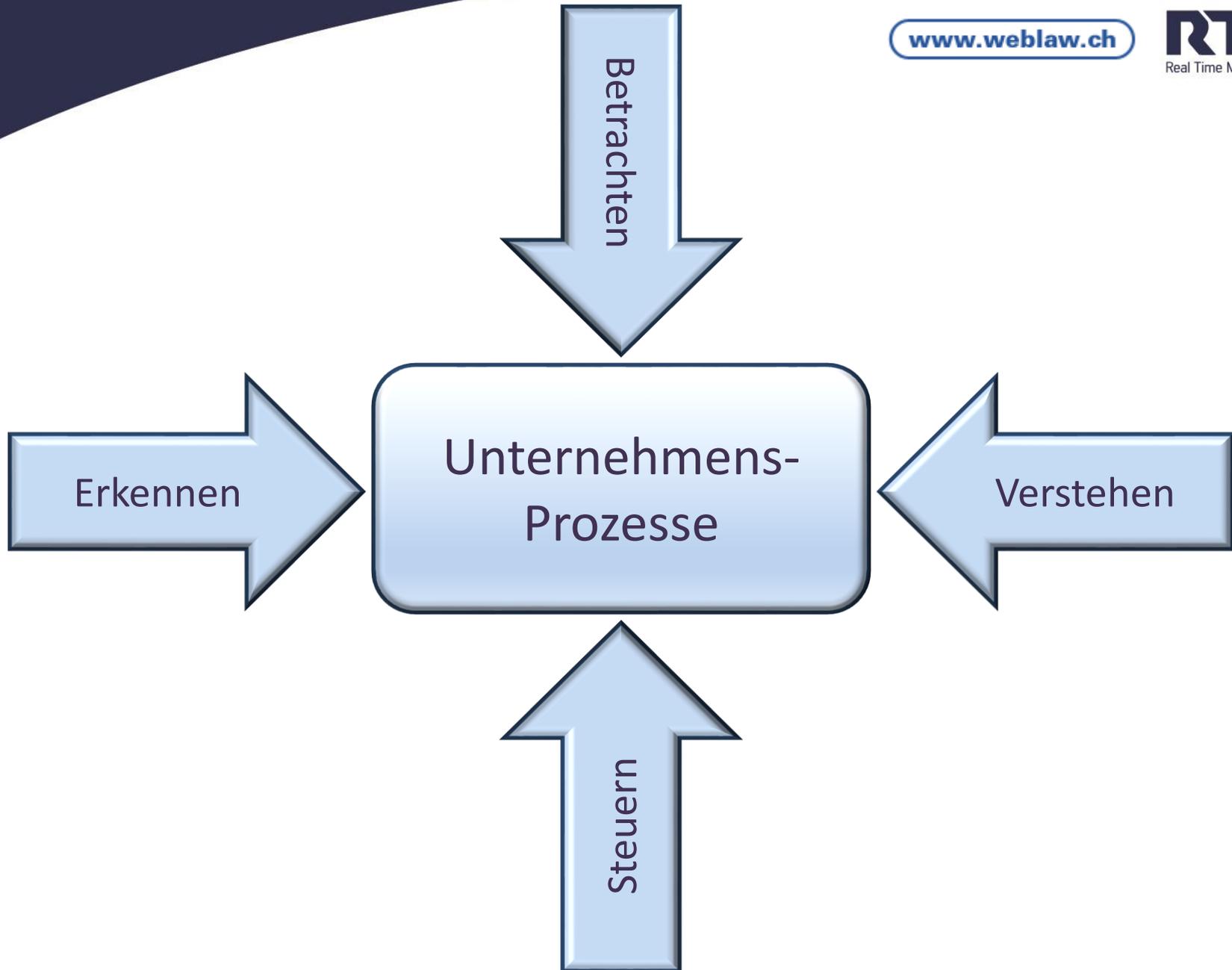


WEBINAR@WEBINAR:

ARBEITSZEITERFASSUNG

**«Systematische Umsetzung der
Bedürfnisse in der Zeitwirtschaft»**

24. Mai 2016



Consulting Level

Bedürfnisse ermitteln, verstehen und realisieren



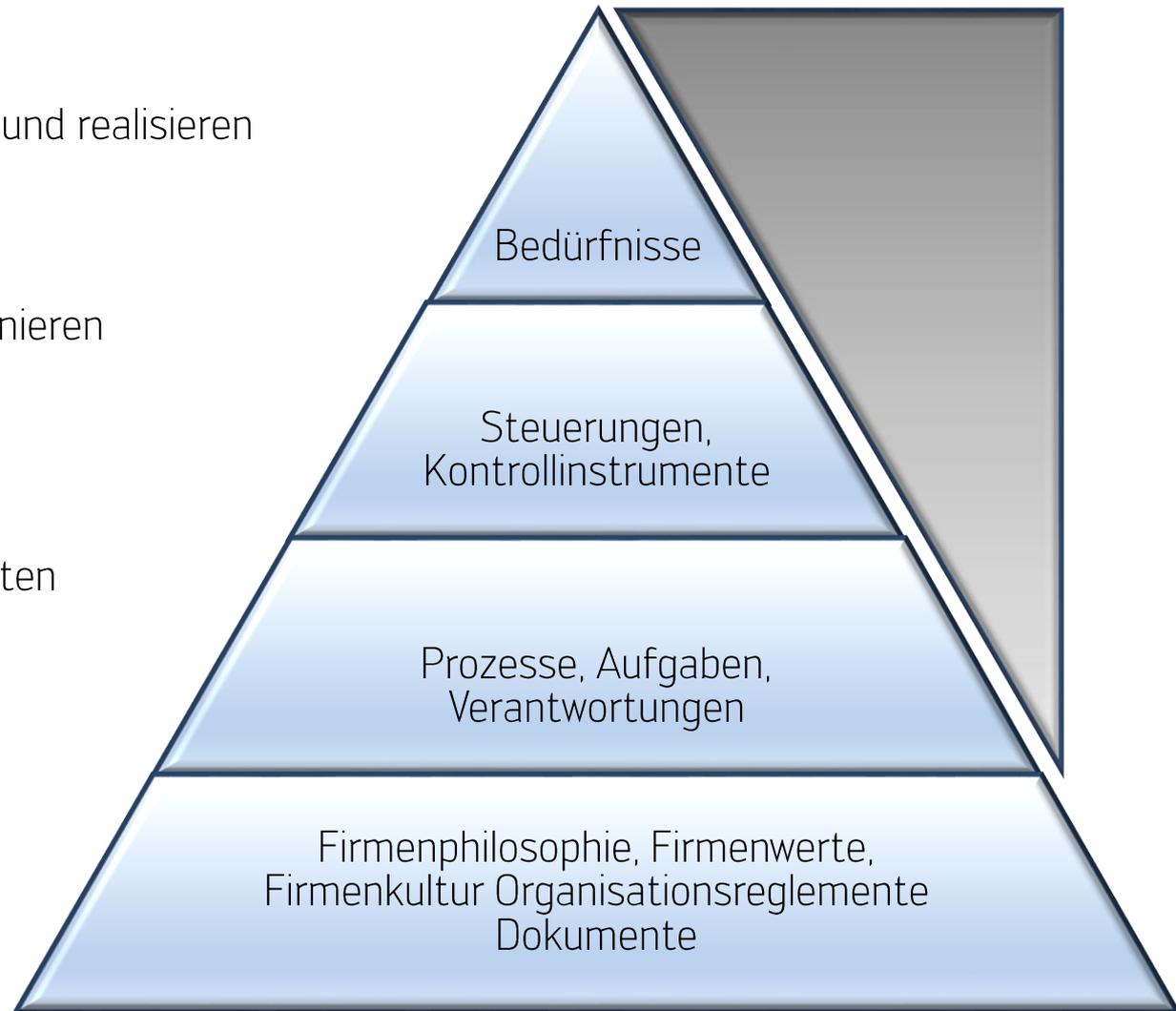
Unterstützende Instrumente definieren



Abweichungen erkennen, betrachten
und verstehen



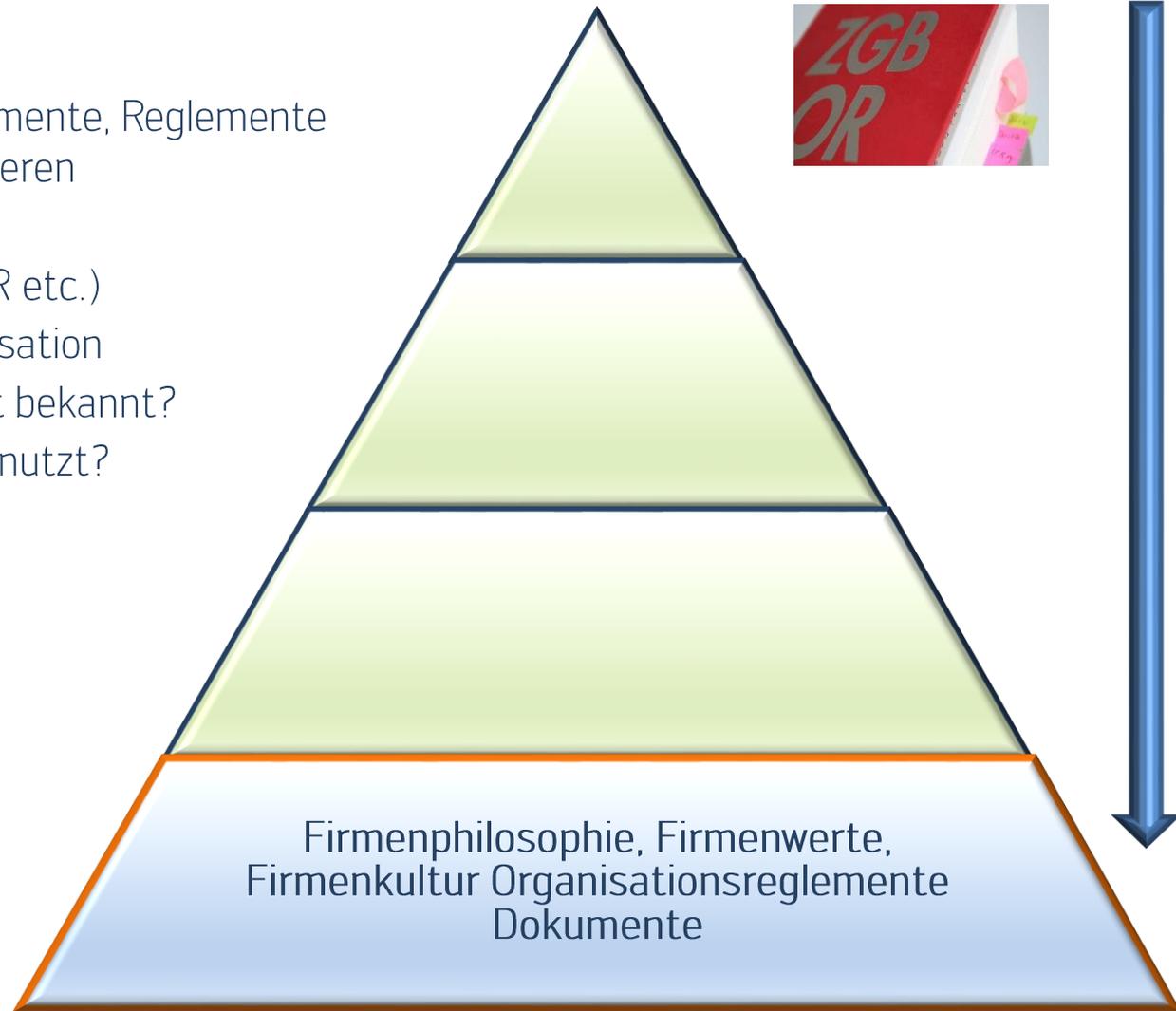
Die Basis ist meist gegeben,
bekannt und freigegeben



Die Basis ist meist gegeben, bekannt und freigegeben

Bei der Einführung sind die Dokumente, Reglemente zu berücksichtigen und zu verifizieren

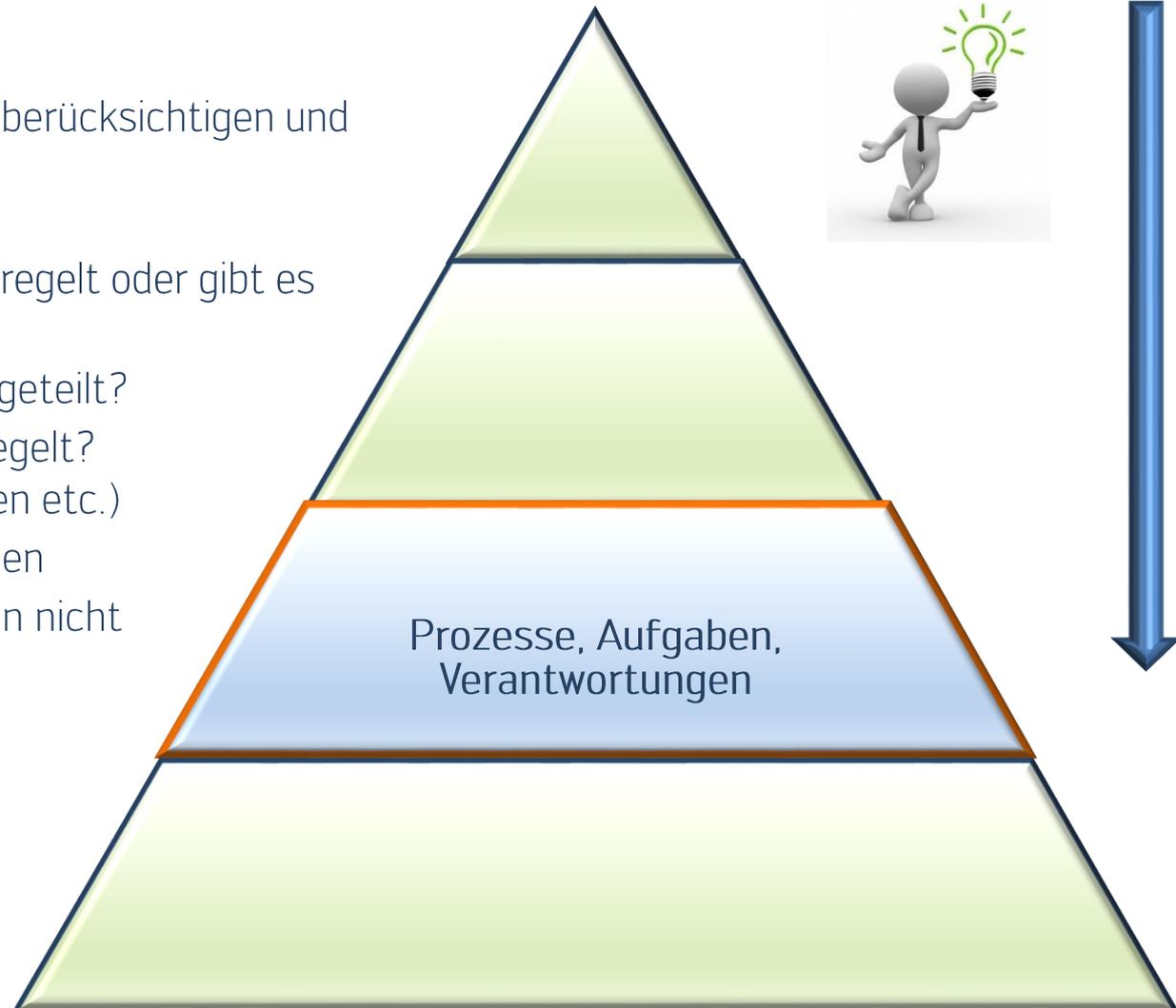
- Gesetzeskonformität (GAV, OR etc.)
- Durchgängigkeit in der Organisation
- was davon ist der Belegschaft bekannt?
- was wird gelebt, oder nicht genutzt?



Abweichungen erkennen, betrachten und verstehen

Projektkritische Faktoren sind zu berücksichtigen und müssen abgeglichen werden.

- Sind die Prozesse bekannt, geregelt oder gibt es Abweichungen?
- Sind die Aufgaben klar und zugeteilt?
- Sind Verantwortlichkeiten geregelt?
(Ferienbewilligungen, Freigaben etc.)
- Schnittstellen, Stellvertretungen
- Notfall Szenarien z.b. Std. Lohn nicht vom Vorgesetzten visiert etc.



Unterstützende Instrumente definieren

Bei der Umsetzung sind Steuerungen durch Partnersystem zu berücksichtigen. Bestehende Instrumente sollten evaluiert und praktikabel ergänzt werden.

- Einfaches „Matching“ von Mitarbeiterbedürfnissen und Einsatzbedürfnissen der Einsatzplanung
- Mitarbeiter Schutz Ruhezeiten, Pausen und „Care Management“
- Auswertungen, wer ist führend bei Ferien etc.
- Transparente Rückverfolgbarkeit der Eingaben und Mutationen
- Einflüsse z.B. Lohnsystem

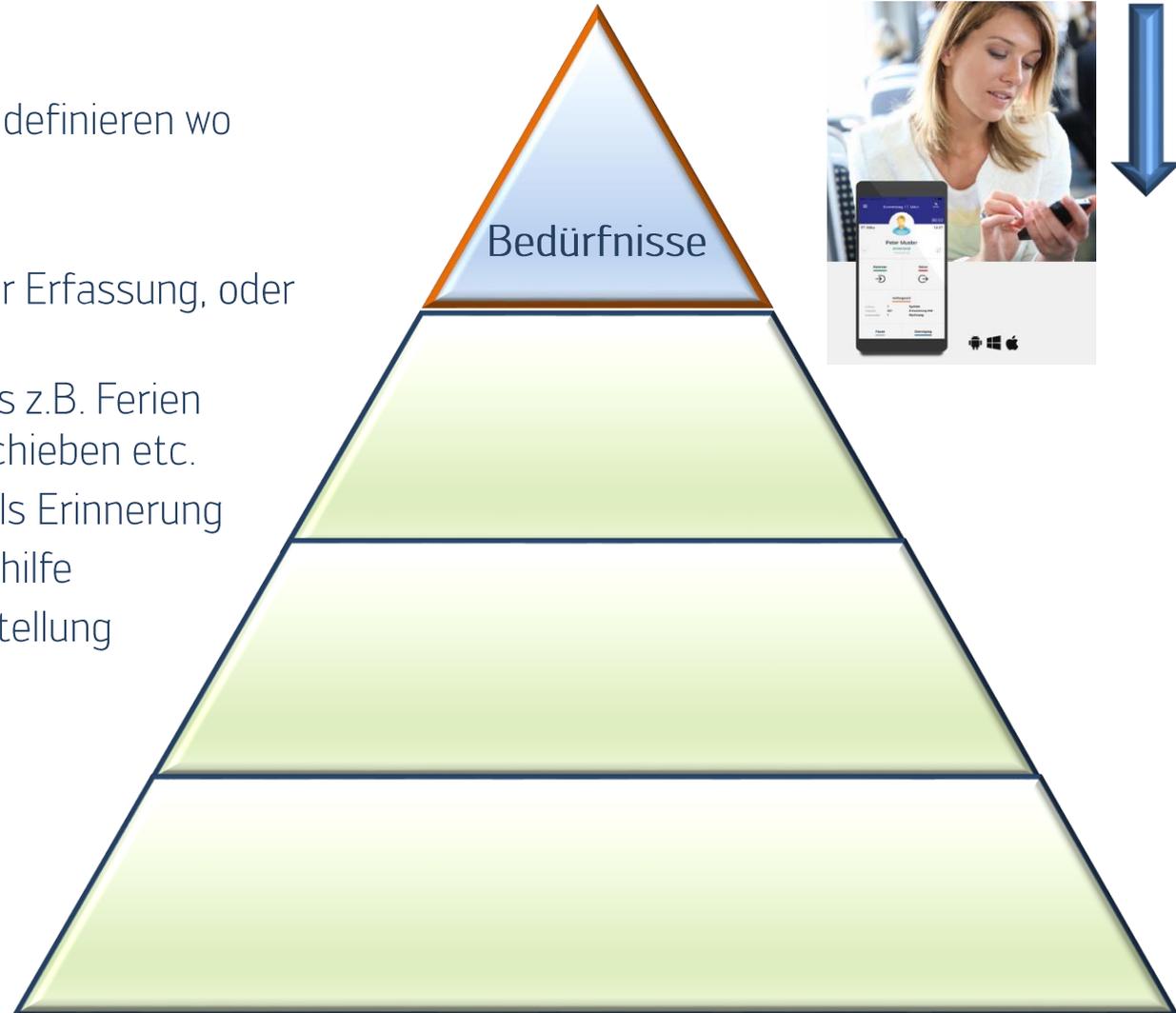


Steuerungen,
Kontrollinstrumente

Bedürfnisse ermitteln, verstehen und realisieren

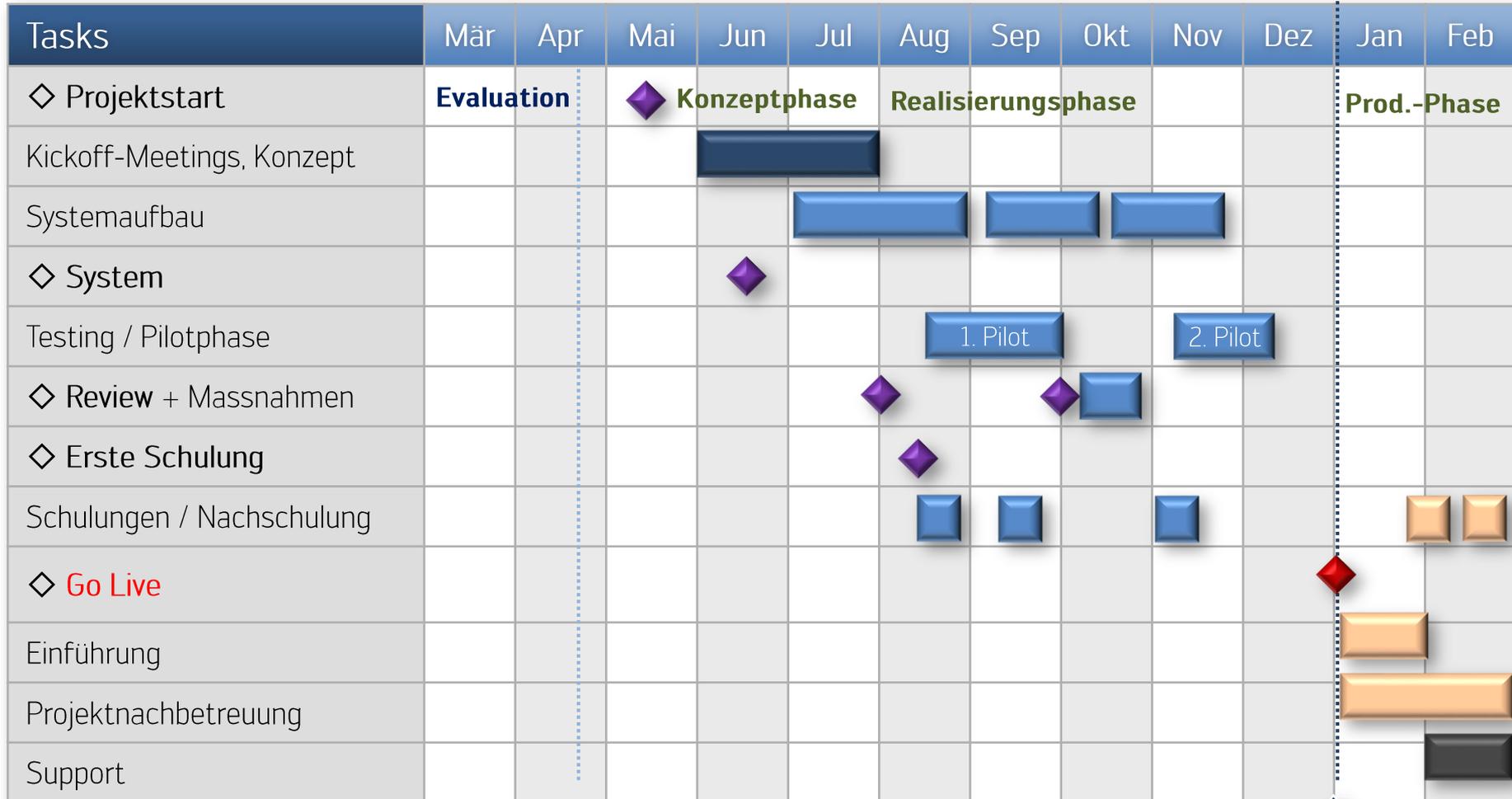
Neue Bedürfnisse evaluieren und definieren wo notwendig als Unterstützung.

- Flexibilität steigern mit mobiler Erfassung, oder arbeiten im Homeoffice
- Workflow unterstützte Prozess z.B. Ferien und Dienste beantragen, verschieben etc.
- Mail-Workflow bei Aufgaben als Erinnerung
- Auswertungen als Steuerungshilfe
- Individuelles Cockpit als Hilfestellung



Erstellen eines Masterplans mit Meilensteinen und Freigabeprozessen für Change-Request's

← 2016 | 2017 →



01.01.2017

Erstellen einer Projektorganisation abhängig von der Kundengösse und Komplexität des Projektes

KUNDE

RTM SYSTEMS

Projektausschuss

(2 – 4 Personen)

- Strategische Entscheide
- Controlling



Projektleitung

(je 1 Person)

- Projektplanung
- Projektrealisierung
- Change Request

Projektleiter/in Kunde



Projektleiter RTM



Hauptkommunikation

Kernteam

(organisationsabhängig)

- Datenbeschaffung
- Umsetzung und Schulung
- Dokumentation

HR



Controlling



...



Entwicklung



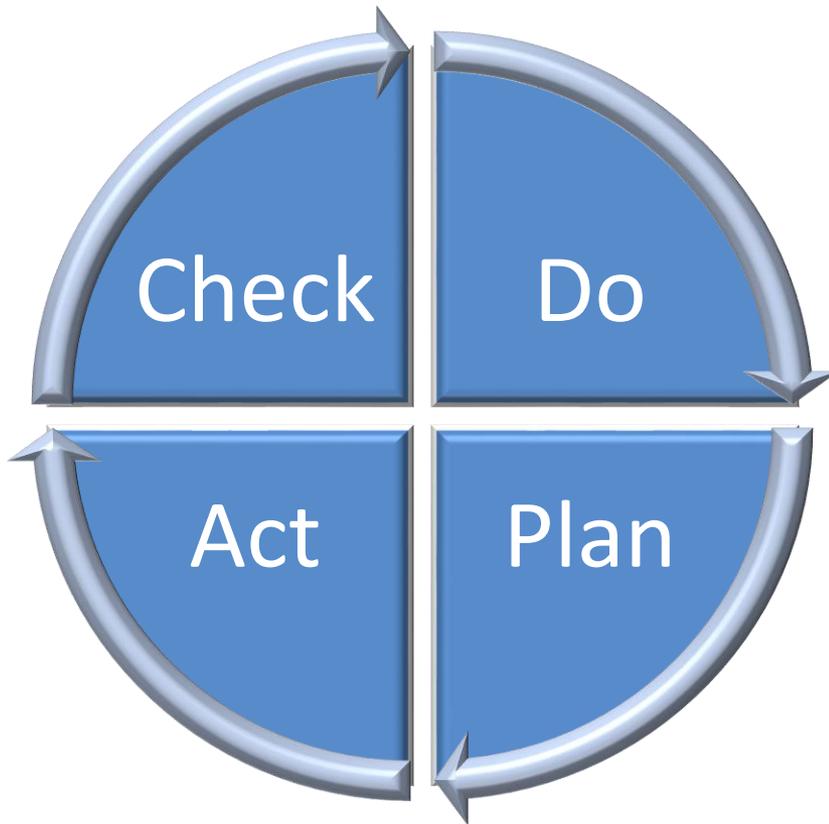
IT



...



Erstellen eines Kommunikationsregelkreises



- Inhaltliche und zeitliche Planung
- Aufgaben zuteilen
- Fortschritt des Projektes überwachen
- Bei Abweichungen Massnahmen ergreifen.

Zusammenfassung für eine systematische Umsetzung

- Der Konzeptphase ist die notwendige Beachtung zu widmen
- Die Planung des Projektes sollte gemeinsam erfolgen
- Die Umsetzung soll aktiv gesteuert werden → Kontrollinstrumente definieren
- Abweichungen sind frühzeitig zu erkennen und Massnahmen einzuleiten
- Offene Kommunikation schafft Vertrauen und Sicherheit bei allen Beteiligten
- Anlaufstellen und Ansprechpersonen sind zu definieren, dass alle Beteiligten wissen wohin und an wen sie sich wenden können

Fazit

Der Erfolg einer systematischen Einführung ist nebst der gewählten Methodik, vor allem abhängig von den involvierten Personen, deren Fach- und Kommunikationskompetenz.

Jedes Zeiterfassungssystem kann nur als integriertes und unterstützendes Werkzeug dienen und ersetzt nie die Aufgaben und Verantwortlichkeiten in einem Unternehmen.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Gemeinsam in eine erfolgreiche
partnerschaftliche Zukunft**

